

Gundelfinger Schwimmer räumen bei den Schwäbischen ordentlich ab

Bei den Schwäbischen Jahrgangsmeisterschaften auf der Kurzbahn glänzte die kleine Gundelfinger Mannschaft mit sieben Siegen. Mit vier Silber- und zwei Bronzeplätzen konnten die vier jungen Mädchen bei ihren 19 Starts 13 Mal auf's Treppchen steigen. Insgesamt nahmen im Haunstetter Hallenbad 27 Vereine mit 274 Teilnehmern und 1157 Starts, an zwei Wettkampftagen, teil.

Fleißigste Medaillensammlerin war die elfjährige Mareike Wolf. Sie dominierte auf ihrer Spezialstrecke Brust. Mit vier Sekunden Vorsprung gewann sie 100 Meter. Über 200 Meter lag die Gundelfingerin im Ziel sogar 15 Sekunden in Führung. Ebenso deutlich gewann sie, die technisch anspruchsvollen, 100 und 200 Meter Lagen. Obwohl sie zum Start, auf den ungeliebten Rückenstrecken, 100 und 200 Meter, von ihrer Trainerin genötigt wurde, schlug das Nachwuchstalents auch hier als Erste an. Nur über 100 und 200 Meter Freistil musste sie sich, in packenden Rennen, denkbar knapp, mit dem zweiten Rang zufrieden geben. Aufgrund der enormen Leistungssteigerung konnte sie sich mit diesen Ergebnissen bereits für die Bayerischen Meisterschaften qualifizieren, genau wie ihre ein Jahr ältere Mannschaftskollegin Sabrina Klotz. Sie entschied die 200 Meter Lagen Konkurrenz für sich. Über 200 Meter Brust und 100 Meter Schmetterling holte die quirlige Schülerin Silber. Bronze errang Sabrina auf der 100 Meter Brust und Freistil Strecke, wobei der Ausgang des Freistil-Rennens erst mit dem Blick auf die Anzeigetafel der elektronischen Zeitmessung klar war. Mit bloßem Auge konnten weder Zuschauer, noch Schwimmer die vier Hundertstel Rückstand erkennen. Den ebenfalls im Jahrgang 1999 startenden Lisa Althammer und Johanna Holzapfel gelang es nicht sich in den Medaillenrängen zu platzieren, aber mit neuen persönlichen Bestleistungen und je einem fünften Rang, konnten beide mehr als zufrieden sein, die in diesem Jahr sehr strenge Qualifikation, erreicht zu haben.

Für die Trainingskollegin, Franziska Joas (Jahrgang 1993), lief der Wettkampf, trotz ständigen Verletzungspausen in der Vorbereitungsphase, nicht schlecht. Sie gewann in der Altersklasse Junioren die 100 Meter Brust und Lagen und wurde Zweite über 200 Meter Brust und 100 Meter Freistil. Über 100 Meter Schmetterling wurde sie Dritte und war damit fleißigste Medaillensammlerin für ihren Verein.

Die Ergebnisse:

Lisa Althammer (Jg. 1999): 100m Schmetterling: 1:25,15min-Platz 5; 200m Brust: 3:20,14min-Platz 6; 100m Brust: 1:33,86min-Platz 8;

Johanna Holzapfel (Jg.1999): 200m Rücken: 3:03,26min-Platz 5;200m Brust: 3:25,87min-Platz 7;

Sabrina Klotz (Jg.1999): 200m Lagen: 2:50,62min-Platz 1; 200m Brust: 3:12,06min-Platz 2; 100m Schmetterling: 1.21,92min-Platz 2; 100m Brust: 1:28,80min-Platz 3; 100m Freistil: 1:08,84min-Platz 3; 100m Rücken: 1:20,99min-Platz 4;

Mareike Wolf (Jg.2000): 100m Lagen: 1:22,93min-Platz 1; 200m Rücken: 3:01,16min-Platz 1; 100m Brust: 1:30,12min-Platz 1; 200m Brust: 3:15,79min-Platz 1; 200m Lagen: 2:58,09min-Platz 1; 100m Rücken: 1:25,18min-Platz; 100m Freistil: 1:12,49min-Platz 2; 200m Freistil: 2:39,87min-Platz 2;

Franziska Joas (Jg.1993): 100m Lagen: 1:10,11min-Platz 1; 100m Brust: 1:18,85min-Platz 1; 200m Brust: 2:55,81min-Platz 2; 100m Freistil: 1:03,87min-Platz 2; 100m Schmetterling: 1:09,62min-Platz 3;